

Casper 4.0: Durchgängige Vernetzung aller Systeme

»Mit Casper 4.0 erfährt der Kunde von Karl Casper Guss einen Mehrwert!« *Felix Casper, Geschäftsführer*

100 Orte Auszeichnung Industrie 4.0

Im Wettbewerb »100 Orte für Industrie 4.0 in Baden-Württemberg« zeichnete sich dieses Jahr unter anderem die Gießerei Karl Casper Guss für die durchgängige Vernetzung aller Systeme im Unternehmen aus.

Kompetenzen

Gegründet wurde die Gießerei Karl Casper Guss 1877 in Pforzheim. Heute wird das Familienunternehmen inzwischen von der 5. Generation geführt und beschäftigt knapp 90 Mitarbeiter. Hohe Qualität und intensive Betreuung sind die Grundlage für den Erfolg der weißen Gießerei im Grünen. Als Pionier im Bereich Industrie 4.0 bietet mit Casper 4.0 dem Kunden via Internet über einen eigenen Kundenzugang einen Überblick über den aktuellen Produktionsvorschritt aller beauftragten Gussteile.

Karl Casper Guss ist bekannt für druckdichten Guss mit hoher Maßgenauigkeit. Die Eisengießerei fertigt handgeformte Gussteile nach Holz- und Kunststoffmodellen mit Stückzahlen bis zu mehreren Hundert pro Jahr mit einem Stückgewicht von 100 kg bis zu 9,5 Tonnen in EN-GJL und EN-GJS. Im eigenen Modellbau werden die Modelle gefertigt und Modelländerungen umgesetzt. Zusätzlich fertigt Karl Casper Guss Kunstguss aus Eisen, Aluminium und Bronze. Zu den Kunden zählen jeweils die Marktführer im Werkzeugmaschinenbau, dem Sondermaschinenbau sowie dem Kunststoffspritzmaschinenbau.



Welche neuen Maßnahmen wurden eingeführt?

In der Gießerei wird ein breites Spektrum von handgeformten Teilen gefertigt. Um eine hohe Produktionssicherheit und Qualität zu erreichen und um auf sich ändernde Kundenanforderungen schnell reagieren zu können, setzt Karl Casper Guss auf eine durchgängige Industrie 4.0-Lösung, die aus drei Säulen besteht: VISU (Vernetzung aller betrieblichen Einrichtungen), ERP (Planung-/Steuerung der Prozesse mit 100%iger Rückverfolgbarkeit) und EXTRANET (Zugang zu Fertigungsinformationen für Kunden).



Welche Vorteile gibt es im Vergleich zum herkömmlichen Ansatz?

Da alle Anbindungen mit VISU visualisiert und per Tablet oder Smartphone überwacht werden können, entsteht eine extrem hohe Transparenz. Die Anlagen liefern permanent wichtige Daten, die die Fertigungsleitung bei der Fehleranalyse und -vermeidung unterstützt. Zudem lassen sich so Möglichkeiten zur Energieeinsparung oder der optimalen Nutzung der Aggregate ableiten. Außerdem wird jedem Bauteil eine Kennnummer

zugeordnet und eingegossen, so dass während der Fertigung jederzeit eine Rückmeldesystem prüfen kann, wo sich das Bauteil momentan befindet und ob alle Stufen durchlaufen wurden.

Welchen Nutzen hat die Lösung für den Kunden?

Die durchgängige Vernetzung aller Systeme ermöglicht es, Einzelaufträge direkt zu verplanen. Das ERP-System prüft automatisch die Machbarkeit bei Auftragseingang, so dass eine hohe Termintreue gewährleistet ist. Durch die 100 %-ige Rückmeldung aller Produktionsschritte verbessert sich der Durchlauf und erhöht sich die Qualität.

Eine weitere Besonderheit ist die hohe Transparenz: Über das Webportal EXTRANET können Kunden Fertigungsinformationen zu ihrer Bestellung abrufen und Ergänzungen sowie Termin- oder Stückänderungen direkt über das Portal einpflegen. Die Zunehmende Vernetzung der Kundensysteme mit den eigenen Systemen führt zu einer schnelleren und sichereren Abwicklung der Aufträge.

Unterstützer

Die technische Infrastruktur liefert die Trentini GmbH. Die JKDV - Systeme GmbH und die RGU expert GmbH realisieren für die Gießerei Software-Prozesse auf der Basis von Industrie 4.0.



Prozesse. Software. Web.



TRENTINI

Ihr IT-Systemhaus